





---

3. *ersucht* die Regierung Frankreichs als die betroffene Verwaltungsmacht, ihren Dialog mit Französisch-Polynesien zu verstärken, um rasche Fortschritte auf dem Weg zu einem fairen und wirksamen Selbstbestimmungsprozess zu erleichtern, in dessen Rahmen die Bedingungen und Fristen für einen Akt der Selbstbestimmung vereinbart werden, und bei der Durchführung dieser Resolution mit dem Sonderausschuss zusammenzuarbeiten.

Verabschiedet auf der 82. Plenarsitzung am 17. Mai 2013, ohne Abstimmung, auf der Grundlage des Resolutionsentwurfs A/67/L.64 und Add.1 in seiner mündlich abgeänderten Fassung, eingebracht von: Angola, Argentinien, Benin, Brasilien, Gabun, Guinea-Bissau, Kamerun, Kap Verde, Kongo, Montenegro, Namibia, Nigeria, São Tomé und Príncipe, Senegal, Spanien, Togo, Türkei, Uruguay.

*Die Generalversammlung,*

*unter Hinweis* auf ihre Resolution 41/11 vom 27. Oktober 1986, in der der Atlantische Ozean in der Region zwischen Afrika und Südamerika feierlich zur Südatlantischen Zone des Friedens und der Zusammenarbeit erklärt wurde,

*sowie unter Hinweis* auf ihre späteren Resolutionen über die Südatlantische Zone des Friedens und der Zusammenarbeit,

*erneut erklärend*, dass die Fragen des Friedens und der Sicherheit und die Fragen der Entwicklung eng miteinander verbunden sind und nicht losgelöst voneinander betrachtet werden können, und die Auffassung vertretend, dass eine auf Frieden und Entwicklung gerichtete Zusammenarbeit zwischen den Staaten, insbesondere zwischen den Staaten der Region, für die Förderung der Ziele der Südatlantischen Zone des Friedens und der Zusammenarbeit unerlässlich ist,

*sowie erneut erklärend*, dass Zweck und Zielsetzung der Südatlantischen Zone des Friedens und der Zusammenarbeit als Grundlage für die Förderung der Zusammenarbeit zwischen den Staaten der Region wichtig sind,

*mit Anerkennung Kenntnis nehmend* von der Entschlossenheit der Mitgliedstaaten zur Verwirklichung der Ziele der Südatlantischen Zone des Friedens und der Zusammenarbeit und von ihrem Engagement für deren Neubelebung durch eine Reihe von Initiativen, wie auf der am 15. und 16. Januar 2013 in Montevideo abgehaltenen siebenten Ministertagung der Zone bekräftigt, sowie auf der Grundlage der Luanda-Initiative,

*unter Hinweis* auf ihre einschlägigen Resolutionen, in denen sie die Staaten der Region nachdrücklich aufforderte, ihre Maßnahmen zur Verwirklichung der Ziele der Südatlantischen Zone des Friedens und der Zusammenarbeit fortzusetzen, insbesondere du